

155/29 1755 September 11., Paris

Schreiben von Antoine Benoît Soldini mit Nachrichten aus Paris

B Soldini,¹ «secrétaire des postes», bietet dem Adressaten seine Dienste als zuverlässiger Berichterstatter («nouvelliste») über Ereignisse in Paris an. Zur Probe informiert er über die bevorstehende Erneuerung der Pachtverträge der «fermes du roi»,² die Erhöhung der Anzahl Pächter auf 20 und über die zu erwartenden Einkünfte aus diesen Verträgen. Thematisiert wird weiter die Nomination Kardinal de la Rochefoucauld³ als Nachfolger des verstorbenen Bischofs von Mirepoix auf dem Posten der «feuille des benefices».⁴ Weiter folgen Gerüchte über die Haltung Englands, des Klerus und des Parlaments zum möglicherweise bevorstehenden Krieg und Nachrichten über Todesfälle von mehreren Personen: des Duc de Tallart, des «receveur general des finances» de Roissy, der ersten Tochter des Dauphins und von de Chambors, den der Dauphin bei der Jagd verletzte. Ausserdem wird die Reise des Königs nach Fontainebleau am 18. September erwähnt.

¹ Antoine Benoît Soldini.

² Auch «ferme générale» genannt: vom französischen König an die «fermiers généraux» verpachtetes Recht, das zur Einziehung von diversen Steuern berechtigt.

³ Frédéric-Jerôme de la Rochefoucauld de Roye.

⁴ Behörde, die die kirchlichen Pfründen verwaltet.

AH 155, Bl. 281-282.

Original, in französischer Sprache.
